

Referenz OE-A-2017-02-D  
Kontakt Sophie Verstraelen  
Telefon + 49-69-6603-1896  
Fax + 49-69-6603-2896  
E-Mail sophie.verstraelen@oe-a.org  
Datum 15. März 2017

## Von der Vision bis zum Produkt – OE-A präsentiert die innovativsten Ideen und Ausblicke auf LOPEC 2017

**Die Exponate der „OE-A Competition 2017“, die neue OE-A Roadmap und die aktuelle Geschäftsklimaumfrage zeigen den Stand der Dinge im Bereich organischer und gedruckter Elektronik.**

Frankfurt, 15. März 2017 – Bereits zum siebten Mal organisiert die OE-A für ihre Mitglieder aus allen Bereichen der gedruckten Elektronik den Wettbewerb „OE-A Competition“. Zahlreiche internationale Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Universitäten nehmen an dem jährlichen Wettbewerb teil, um ihre Ideen, Prototypen und Konzepte zu präsentieren. In die drei Kategorien – „Prototypes & New Products“; „Freestyle Demonstrator“; und „Publicly Funded Project Demonstrator“ – werden die besten Einreichungen auf der LOPEC 2017 in München prämiert.

### Prototypen für Wearables, Unterhaltungselektronik und Automobil

So sind diesmal zahlreiche Produkte und Prototypen aus den Bereichen Verpackung, Wearables, Smart Buildings, sowie Unterhaltungselektronik und Automobil dabei. Die insgesamt 28 Einsendungen aus 12 Ländern – ein neuer Rekord – stellt die OE-A auf ihrem Stand (Messe München, Halle B0, Stand 510) auf der LOPEC 2017 aus.

Darunter beispielsweise ein Mantel mit leuchtenden OLED-Knöpfen, diese in eine 3D gedruckte Hülle von der Kent State University integriert sind. Weiterhin hat Sabic eine Touch-Bedienoberfläche, zum Beispiel für Automobil Anwendungen entwickelt. Das besondere hierbei ist die Integration von gedruckter Elektronik, z.B. die Touchoberfläche, sowie auch konventionellen Elektronikelementen und dekorativer Oberfläche in einem Bauteil.

**OE-A (Organic and Printed Electronics Association)**  
Vorsitzender:  
Dr. Jeremy Burroughes  
Geschäftsführer:  
Dr. Klaus Hecker

Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V.  
Lyoner Straße 18  
60528 Frankfurt am Main, Germany  
Telefon +49 69 66 03-13 36  
Telefax +49 69 66 03-23 36  
E-Mail info@oe-a.org  
Internet www.oe-a.org

Eine Arbeitsgemeinschaft im



Die Besucher der Messe können ihre Stimme einbringen und wählen, welcher Demonstrator den „Public Choice Award“ verdient. Die Wähler können dabei ebenfalls etwas gewinnen: Es wird eine OPV betriebene Grußkarte von OE-A Mitglied Armor Group verlost.

Die Gewinner der „OE-A Competition 2017“ werden am Mittwochabend, 29. März während der LOPEC Dinner & Award Show bekannt gegeben. „Mit diesem Wettbewerb unterstützt die OE-A die weitere Marktentwicklung der organischen und gedruckten Elektronik. Die Projekte dienen aber auch der Nachwuchsförderung“, sagt Dr. Klaus Hecker, Geschäftsführer der OE-A, einer Arbeitsgemeinschaft im VDMA. „Wir zeigen so, was mit organischer und gedruckter Elektronik bereits möglich ist und fördern neue Ideen und Kooperationen.“

### **OE-A stellt neue Roadmap und aktuelle Geschäftsklimaumfrage vor**

Während der LOPEC stellt die OE-A zudem die neue Version ihrer Roadmap vor. Mehr als 250 Experten haben an der siebten Ausgabe mitgewirkt. Darin beschreibt die OE-A den Fortschritt, den organische und gedruckte Elektronik in den vergangenen Jahren gemacht hat und wagt auch einen Blick in die Zukunft. OE-A-Experten haben die wichtigsten Anwendungen und Technologien analysiert und daraus die Trends der Branche abgeleitet. Während der LOPEC stellt die OE-A außerdem ihre aktuelle Geschäftsklimaumfrage vor.

Weitere Informationen rund ums Thema organische und gedruckte Elektronik, Prototypen und Produkte gibt es direkt am Stand 510 (Halle B0) der OE-A auf der LOPEC 2017, 29.-30. März 2017, ICM, München.

Für Journalisten ist die [Akkreditierung zur LOPEC 2017](#) ab sofort möglich. Die Hauptpressekonferenz der LOPEC 2017 findet am Mittwoch, 29. März um 11:00 Uhr statt.

###

**Haben Sie noch Fragen? Dr. Klaus Hecker, OE-A Geschäftsführer,  
Tel. +49 69 6603 1336, E-Mail: klaus.hecker@oe-a.org, beantwortet sie gerne.**



**Mantel mit leuchtenden OLED Knöpfen, eingeschlossen in eine 3D gedruckte Hülle**  
© Kent State University

[\(Foto in höherer Auflösung\)](#)



**Bedienoberfläche für Automobil Anwendungen mit gedruckte Touchoberfläche**  
© Sabic

[\(Foto in höherer Auflösung\)](#)

Bilder zur freien Verwendung. Bitte immer den Bildnachweis angeben.



### **Organic and Printed Electronics Association**

Die OE-A (Organic and Printed Electronics Association) ist der führende internationale Industrieverband für organische und gedruckte Elektronik. Sie repräsentiert die gesamte Wertschöpfungskette dieser Industrie. Mitglieder sind international führende Firmen und Einrichtungen von Forschungs- und Entwicklungs-Instituten, Maschinenbauern und Materialherstellern über Produzenten bis hin zu Endanwendern. Weit mehr als 200 Firmen aus Europa, Asien, Nord Amerika, Süd Amerika, Afrika und Ozeanien arbeiten in der OE-A zusammen, um den Aufbau einer wettbewerbsfähigen Infrastruktur für die Produktion von organischer Elektronik weiter zu fördern. Die OE-A schlägt eine Brücke zwischen Wissenschaft, Technologie und Anwendung. Die OE-A wurde 2004 als Arbeitsgemeinschaft im VDMA gegründet. Der VDMA ist mit mehr als 3100 Firmenmitgliedern aus der Investitionsgüterindustrie der größte Branchenverband Europas.

[www.oe-a.org](http://www.oe-a.org)

### **Organische und gedruckte Elektronik**

Organische und gedruckte Elektronik steht für eine revolutionäre neue Art Elektronik – dünn, leicht, flexibel, robust und kostengünstig zu produzieren. Sie eröffnet neue Einsatzfelder, bis hin zur Einwegelektronik, die in alle Gegenstände integriert werden kann.

### **LOPEC**

Die OE-A veranstaltet gemeinsam mit der Messe München die LOPEC, die führende internationale Fachmesse und den Kongress für gedruckte Elektronik. Sie richtet sich an Anwender, Ingenieure, Wissenschaftler, Hersteller und Investoren. Die LOPEC 2017 findet vom 28. bis 30. März 2017 in der Messe München statt.

[www.lopec.com](http://www.lopec.com)